

# **Datenschutzhinweise**

## **der GROB-Werke GmbH & Co. KG**

### **zur Verarbeitung von Bewerberdaten**

Mindelheim, 01.08.2024

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Unternehmen sowie über eine Bewerbung von Ihnen. Wenn Sie sich in unserem Unternehmen um eine Stelle bewerben, erhalten wir natürlich viele Informationen, die im Bewerbungsprozess von Ihnen zur Verfügung gestellt werden. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen und hat für uns oberste Priorität. Selbstverständlich gewährleisten wir die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzvorschriften und behandeln die Tatsache Ihrer Bewerbung und Ihre Daten vertraulich.

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die GROB-Werke GmbH & Co. KG und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

#### **Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wie kann ich den Datenschutzbeauftragten kontaktieren?**

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die  
GROB-Werke GmbH & Co. KG  
Industriestraße 4  
87716 Mindelheim  
Telefon: +49 8261 996-0  
E-Mail: [personal@grob.de](mailto:personal@grob.de)

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie ebenfalls unter obiger Adresse sowie Telefonnummer oder unter [datenschutz@grob.de](mailto:datenschutz@grob.de)

#### **Welche personenbezogenen Daten erheben wir und woher stammen diese?**

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir insbesondere folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Ihre persönlichen Daten (z. B. Vorname, Nachname, Namenszusätze, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Fotos)
- Ihre Kontaktdaten (z. B. Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Daten zu Ihrem Werdegang (z. B. Lebenslauf, Qualifikationen, Abschlüsse, Berufserfahrung, Referenzen) sowie Karriereinteressen (z. B. aus Ihrem Anschreiben an uns)
- Interne Dokumentationen während des Bewerbungsverfahrens (z. B. Gesprächsnotizen, E-Mails)
- Ggf. Ergebnisse von Online-Verfahren (z. B. Persönlichkeitstests, Videointerviews)
- Ggf. Daten zu Genehmigungen (z. B. Arbeitserlaubnis, Aufenthaltstitel)
- Ggf. Daten zu einer vorliegenden Schwerbehinderung, sofern Sie hierzu Angaben machen.
- Ggf. Daten zur gesundheitlichen Eignung (z. B. Ergebnisse arbeitsmedizinischer Untersuchungen, erkrankungsbedingte Hilfsmittel, Behinderungen), sofern für die ausgeschriebene Stelle relevant.
- Ggf. Daten aus Sicherheitsüberprüfungen (soweit einschlägig)

- Ggf. Daten zum Familienstand sowie zur Religionszugehörigkeit, sofern von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens angegeben.
- Sollten Sie den Ersatz von Reisekosten geltend machen erheben wir zwecks Erstattung Ihre Bankverbindung.

Ihre personenbezogenen Daten werden direkt im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhoben und während der elektronischen Übermittlung verschlüsselt. Die Daten stammen aus dem online auszufüllenden Bewerbungsbogen sowie aus den von Ihnen hochgeladenen Dateien. Sollten wir Sie zu einem Bewerbungsgespräch einladen, erheben wir auch im Rahmen dieses Gespräches Daten von Ihnen.

Sollten Sie über eine Stellenvermittlung, Headhunter oder Arbeitsamt vermittelt worden sein erhalten wir daneben auch Daten von Ihnen durch diese Verfahrensbeteiligten.

Neben den von Ihnen im Rahmen Ihrer Bewerbung bereitgestellten Daten greifen wir darüber hinaus auf personenbezogene Daten zu, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. beruflichen Netzwerken, Webseiten, Presseberichten) zulässigerweise gewonnen haben.

Sollte Ihnen eine Stelle von einem unserer Mitarbeiter über unseren Empfehlungsmanager weitergeleitet worden sein, wird der Empfehler ab Eingang Ihrer Bewerbung über folgende Daten informiert: Vor- und Nachname, Bewerbungstag sowie Status der Bewerbung. Sie können diese Funktion deaktivieren.

Für den Fall, dass Sie den Bewerbungsprozess erfolgreich durchlaufen und Ihren Arbeitsvertrag mit uns unterschrieben haben, erheben wir weitere Daten über den von Ihnen auszufüllenden Personalfragebogen (z. B. Bankverbindung, Daten zur Steuer- und Sozialversicherung) sowie Ihrerseits einzureichender Dokumente (Kopie Personalausweis, Kopie Sozialversicherungsausweis). Außerdem übermitteln wir Ihre persönlichen Daten an unseren Betriebsarzt und laden Sie zur Einstellungsuntersuchung ein.

### **Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z. B. BetrVG, AGG, etc).

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO in Verbindung mit § 26 BDSG.

Ihre Daten werden ausschließlich zur Besetzung der konkreten Stelle, auf die Sie sich beworben haben, verarbeitet.

Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit gem. Art. 9 Abs. 2 h) DSGVO i. V. m. § 22 Abs. 1 b) BDSG erforderlich sein.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Bewerbungsverfahrens der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz (z. B. Unterrichtung der Schwerbehindertenvertretung gemäß § 81 SGB IX). Dies folgt auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 3 BDSG.

Daneben können Einwilligungen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 2 BDSG als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden. Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Möchten Sie beispielsweise bei einer Absage in unserem Talent Pool aufgenommen werden, benötigen wir hierzu eine Einwilligungserklärung von Ihnen.

Für den Fall, dass wir Sie bitten einen psychologischen Einstellungstest oder ein Assessmentcenter zu absolvieren, möchten wir darauf hinweisen, dass die Ergebnisse unserer zusätzlichen Unterstützung bei einer Entscheidungsfindung dienen – sie werden stets mit anderen Informationen (z. B. Bewerbungsunterlagen, Zeugnissen, Gesprächen) kombiniert und sind keinesfalls alleine für eine Entscheidung maßgebend. Rechtsgrundlage ist § 26 Abs 1 i. V. m Abs. 8 S. 2 BDSG sowie § 22 Abs. 1 b) BDSG, jeweils unter strenger Beachtung der Erforderlichkeit und Verhältnismäßigkeit durch uns.

Aufgrund der europäischen Antiterrorverordnung 2580/2001 und 881/2002 sind wir verpflichtet, Ihre Daten gegen die sog. „EU-Terrorliste“ abzugleichen, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstigen wirtschaftlichen Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden. Die hierfür relevante datenschutzrechtliche Grundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO, da es sich um eine gesetzliche Verpflichtung handelt, der die GROB-Werke nachkommen müssen.

Führungszeugnisse werden unsererseits im Regelfall nicht von Ihnen angefordert, es sei denn Sie bewerben sich bei uns für eine besonders sensible Stelle, für die wir rechtlich berechtigt sind, ein Führungszeugnis anzufordern.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten um berechtigte Interessen der GROB-Werke zu wahren. Ein solches berechtigtes Interesse besteht insbesondere, wenn die Verarbeitung Ihrer Daten für die Aufklärung von Straftaten oder für einen konzerninternen Datenaustausch zu Verwaltungszwecken erforderlich ist. (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten, um Ihnen einen Link zu einer Umfrage zum Bewerbungsprozess zukommen zu lassen, um unseren Bewerbungsprozess verbessern zu können. Sie können auf freiwilliger Basis teilnehmen. Die Ergebnisse der Umfrage werden völlig anonym gespeichert.

### **Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Im Falle einer Einstellung übernehmen wir Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte. Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden diejenigen personenbezogenen Daten weiterhin gespeichert, zu deren Aufbewahrung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Im Falle einer Absage werden Ihre Bewerbungsunterlagen und alle von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht. Dies dient der Sicherstellung der Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) oder sonstiger gerichtlicher Auseinandersetzungen. Sofern es tatsächlich zu gerichtlichen oder außergerichtlichen Auseinandersetzungen kommt, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten jedenfalls für die Dauer des Verfahrens sowie im Anschluss, um verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) ergeben, nachzukommen. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu 10 Jahre.

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Erfassung Ihrer Daten in unserem Talent Pool erteilt haben, werden Ihre Daten für maximal 12 Monate gespeichert. Danach erfolgt die Löschung oder die Anfrage auf Einwilligung zu einer weiteren 12-monatigen Speicherung.

### **Wer hat Einblick in Ihre Daten?**

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Personalmanagement, Fachbereich, Geschäftsführung, Betriebsrat) Ihre personenbezogenen Daten, die in die Entscheidung über Ihre Einstellung eingebunden sind. Soweit gesetzlich vorgeschrieben, erhält die Schwerbehindertenvertretung Einsicht in Ihre Daten. Die Angabe einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung steht in Ihrem Ermessen als Bewerberin bzw. Bewerber. Falls Sie Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung angeben und die Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung nicht ausdrücklich ablehnen, wird die Schwerbehindertenvertretung nach § 164 Abs. 1 Satz 4 SGB IX unmittelbar nach Eingang Ihrer Bewerbung über diese unterrichtet. Überdies kann Ihre Bewerbung dann durch die Schwerbehindertenvertretung eingesehen werden.

Im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverträgen gemäß Art. 28 DSGVO haben wir einige spezialisierte Dienstleister beauftragt, die uns auf unsere Weisung hin bei der Durchführung des Bewerbermanagements unterstützen. Wir wählen diese stets sorgfältig aus und achten besonders auf angemessene technische und organisatorische Maßnahmen gemäß dem aktuellen Stand der Technik. Aufgrund der Vielzahl unserer einbezogenen Auftragsverarbeiter können wir diese hier nur auszugsweise auflisten.

- Wir nutzen das Bewerbermanagementtool – über das Sie sich bewerben können oder sich beworben haben – unseres Dienstleisters softgarden, Tauentzienstr. 14 · 10789 Berlin.
- Zum Zweck personaldiagnostischer Testverfahren nutzen wir die anerkannten Tests und Assessmentcenter der HRdiagnostics AG, Königstraße 20, 70173 Stuttgart. Wir möchten darauf hinweisen, dass Ergebnisse unserer zusätzlichen Unterstützung bei einer Entscheidungsfindung dienen – sie werden stets mit anderen Informationen (z. B. Bewerbungsunterlagen, Zeugnissen, Gesprächen) kombiniert und sind keinesfalls alleine für eine Entscheidung maßgebend.
- Sollten wir mit Ihnen ein Bewerbungsgespräch online durchführen nutzen wir hierzu das Videokonferenzsystem Microsoft Teams unseres Dienstleisters Microsoft Deutschland GmbH - Geschäftsstelle München, Walter-Gropius-Str. 5, 80807 München

Sollten Sie das Bewerbungsverfahren erfolgreich durchlaufen haben kann es sein, dass wir Ihre Daten an weitere Auftragsverarbeiter von uns weiterleiten (z. B. für Ihre Ausstattung mit Dienstkleidung oder, um Ihnen ein Welcome-Package zuzusenden) oder an dritte Vertragspartner, die wir mit einbeziehen (z. B. Beschaffung Dienstwagen oder Jobrad).

Im Übrigen geben wir Ihre Daten Behörden und Gerichte, soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind.

### **Wo werden Ihre Daten gespeichert?**

Ihre Daten werden grundsätzlich in Rechenzentren verarbeitet, die ihren Standort in der Europäischen Union (EU) oder dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) haben und werden nicht in ein Drittland übermittelt.

Sollten wir dennoch im Einzelfall personenbezogene Daten an Dienstleister und Konzerngesellschaften außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes

Datenschutzniveau bestätigt wurde (Art. 45 Abs. 1 DSGVO) oder andere angemessene Datenschutzgarantien im Sinne des Art. 47 DSGVO (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften) oder von der EU-Kommission erlassene Standarddatenschutzklauseln vorhanden sind.

### **Welche Rechte haben Sie?**

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO (Datenschutz-Grundverordnung) im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO).

Bei Vorliegen der Voraussetzungen des Art. 20 DS-GVO steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

**Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen die GROB-Werke, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.**

### **Empfänger eines Widerspruchs**

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse erfolgen und sollte gerichtet werden an:

GROB-Werke GmbH & Co. KG  
Industriestraße 4  
87719 Mindelheim  
E-Mail: [personal@grob.de](mailto:personal@grob.de)

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt (Art. 77 DS-GVO). Die betroffene

Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

In Bayern ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)  
Promenade 27  
91522 Ansbach  
Telefon: +49 981 53 1300  
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

## **Wie funktioniert das E-Recruiting?**

### **a) Registrierung**

Bevor Sie Ihre Daten zur Onlinebewerbung eingeben können, werden Sie aufgefordert, sich durch Angabe einer E-Mail-Adresse und eines Passwortes einen Account als Zugang zum geschützten Bereich des Bewerberportals anzulegen.

Ihre Daten können Sie bis zum Versand Ihrer Bewerbung jederzeit bearbeiten und ergänzen. Nach Versand der Onlinebewerbung werden Sie automatisch aufgefordert, die E-Mail-Adresse und das Passwort anzugeben und legen damit Ihren Account zum geschützten Bereich des Bewerberportals an. Ihre dort gespeicherten Daten können Sie jederzeit unter Ihrem Account einsehen, bearbeiten und löschen.

Falls Sie noch minderjährig sind:

Sofern Sie noch minderjährig sind, also das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, und sich bei uns bewerben möchten, werden Sie bei der Angabe der Altersgruppe darauf hingewiesen, dass die als Formular bereitgestellte Einverständniserklärung Ihres gesetzlichen Vertreters (i.d.R. Ihre Eltern) auszufüllen und unterschrieben mit Ihren Bewerbungsunterlagen hochzuladen ist.

Beachten Sie bitte: Liegt uns diese Einverständniserklärung für den Recruitingprozess nicht vor, können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen und Ihre Daten werden umgehend gelöscht.

### **b) Hinweise zum Passwort**

Halten Sie Ihr Passwort geheim, damit keine unberechtigten Personen Zugang zu Ihren Daten erlangen. Geben Sie ihr Passwort nicht auf Anfrage bekannt. Auch Beschäftigte der GROB-Werke sind nicht befugt, Ihr Passwort zu erfragen.

### **c) Datensicherheit**

Wir setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre durch uns verwalteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder vor dem Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert. Die Datenübertragung per E-Mail erfolgt, sofern nicht von Ihnen verschlüsselt, unverschlüsselt. Um den Datenschutz Ihrer Anlagen zu erhöhen, empfehlen wir Ihnen eine Verschlüsselung per 7Zip. Das Passwort zur Entschlüsselung können Sie uns fernmündlich übermitteln.

## **Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?**

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse (einschließlich Profiling) zur Herbeiführung einer Entscheidung.